

Köln, den 11.08.2015

## Massenmörder verherrlicht!

Die Junge Union Köln stellt mit großem Bestürzen fest, dass die Jungsozialisten (Jusos) NRW eine Veranstaltung bewerben, bei der vermeintlich große Köpfe des Kommunismus als Werbeschild dienen.

Auf dem Plakat der Facebook Veranstaltung der Jusos NRW sind die Köpfe von Marx, Lenin, Mao Tse Tung, Stalin und Castro zusehen. Verziert mit lustigen Partyhütchen und in der Hand halten sie Partycups.

Das locker und cool aussehende Plakat verherrlicht diese fünf Männer und ihre Taten. Wenn man sich aber ins Bewusstsein ruft, wie viele Menschen aufgrund von direkten Gewalttaten durch diese Männer gestorben sind, so wird deutlich, dass die Verwendung als Werbe Plakat für eine Party (Proletarier-Party der Jusos) mehr als unangebracht, ja geschmack- und niveaulos ist.

Mittlerweile haben sie die Facebook Veranstaltung wieder gelöscht.

Jedoch allein die Zahl der Toten durch Gewaltverbrechen in den unterschiedlichen Ländern durch kommunistische Diktatoren insgesamt liegt bei ca. 94 Millionen. (Darunter 20 Mio. (Sowjet Union), 65 Mio. (China), 1 Mio. Ost Europa).

„Mit Massenmördern für eine Party zu werben, ist völlig daneben! Wir hoffen, dass dies weder ernst noch als Spaß gemeint ist!“, so der Kreisvorsitzende der JU Köln Christoph Klausling sichtlich erschrocken über den Post der Jusos.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

David Dessauer  
Pressereferent der JU Köln

JU-Kreisgeschäftsstelle  
Große Budengasse 10  
50667 Köln  
presse@jukoeln.de